

5. BME-Forum

Global Sourcing

23. - 25. Februar 2010 | Frankfurt



Wertschöpfung
erhöhen



Risiken
absichern



Lieferanten
entwickeln

Von der Realisierung kurzfristiger Kostenvorteile zum Aufbau nachhaltiger Strategien

- Die Veränderungen der weltweiten Supply Chains
- Weitere Auslagerung der Wertschöpfung im Einkauf – Risiken absichern
- Aktives Risikomanagement in LCCs
- Eckpunkte der langfristigen Lieferantenentwicklung
- China: Die Transformation eines LCCs
- Sourcing in Vietnam: Chancen und Risiken
- Qualität im Sourcing durch das richtige Lieferanten-Beziehungsmanagement sichern

Getrennt buchbarer Pre-Workshop (23. Februar 2010):

Recht beim Einkauf in China

Vertragsgestaltung nach chinesischem Recht:

Rechtspraxis sowie die wesentlichen Unterschiede zum deutschen Recht



Recht beim Einkauf in China

Vertragsgestaltung nach chinesischem Recht: Rechtspraxis sowie die wesentlichen Unterschiede zum deutschen Recht

Workshopziel:

Beim Einkauf in China ist es häufig sinnvoll, die Verträge nach chinesischem Recht zu vereinbaren, denkt man nicht zuletzt an die Durchsetzbarkeit von Ansprüchen. Es ist somit unerlässlich, die Grundzüge der Vertragsgestaltung nach chinesischem Recht sowie die Unterschiede zum vertrauten deutschen Recht zu kennen. Wie werden Gewährleistungsfälle abgewickelt? Welche Fristen gibt es einzuhalten? Welche kulturellen Besonderheiten gibt es darüber hinaus bei der Vertragsverhandlung zu beachten? In diesem Workshop erhalten Sie Antworten auf diese und weitere Fragen.

Zielgruppe:

Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Einkauf, Global Sourcing, Materialwirtschaft sowie alle, die in China einkaufen und sich somit mit den rechtlichen Besonderheiten vertraut machen wollen.

Inhalte:

Rechtliche Rahmenbedingungen beim China-Sourcing

- Die wichtigsten Rechtsquellen
- Chinas Recht ist doch nicht ganz fremd: Orientierung Chinas am deutschen Recht

Vertragsverhandlungen und -gestaltung in China

- Vertragsvorbereitung – kulturelle Besonderheiten
- Vertragsverhandlungen – Starten Sie am Ziel...und einigen Sie sich in der Mitte!
- Vertragsabschluss
- Vertragsimplementierung

Vertragsgestaltung nach chinesischem Recht: Typische Klauseln und damit verbundene Regelungen

- Schließung von Verträgen, Zeitpunkt des Zustandekommens
- Beendigung von Verträgen: Rücktritt, Kündigung, Anfechtung
- Eigentumsübertragung, Gefahrübertragung
- Chinesisches Gewährleistungsrecht und Haftung des Lieferanten
- Verjährung in China
- Bedeutung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Umgang mit Leistungsstörungen

- Mangelhafte Ware
- Lieferverzug
- Welche Rechte Sie geltend machen können
- Fristen und Mahnungen
- Sanktionen: Minderung, Vertragsstrafen, Schadensersatzregelungen

Durchsetzbarkeit der Urteile – So bekommen Sie auch Recht!

- Bedeutung und Durchsetzbarkeit internationaler Verträge in China
- Richtige Vorbereitung und Formulierung
- Schiedsgerichte und Schiedsvereinbarungen

Methodik:

Fachvortrag, Musterformulierungen, Fallbeispiele

Ihr Workshopleiter:

Herr Rechtsanwalt **Rainer Burkardt** ist Partner und Leiter der chinesisch-deutschen Praxis der Kanzlei Squire, Sanders & Dempsey L.L.P. in Shanghai. Er arbeitet seit elf Jahren in China und konzentriert sich in seiner Beratungstätigkeit auf deutsche beziehungsweise europäische Unternehmen, die nach China expandieren bzw. den chinesischen Markt nutzen. Rainer Burkardt ist außerdem Vorstandsmitglied der Deutschen Außenhandelskammer, Zweiter Vorsitzender der Arbeitsgruppe Recht der Europäischen Handelskammer als auch Vertrauensanwalt des Österreichischen Generalkonsulates in Shanghai.

Workshopzeiten:

09.30 – 17.00 Uhr

Die Pausenzeiten werden individuell zwischen den Teilnehmern und dem Workshopleiter festgelegt.



Fachliche Leitung und Vorsitz:

Prof. Dr. Ronald Bogaschewsky, Mitglied des Vorstandes, Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e.V. (BME), Leiter des Lehrstuhls für BWL und IBL, Universität Würzburg und Direktor des Centrum für Supply Management GmbH, Estenfeld

09.30 **Begrüßung der Teilnehmer und Eröffnung des Forums**

09.45 **Global Sourcing und Wirtschaftskrise – Wie geht es weiter?**

- Bleibt Global Sourcing ein Erfolgsfaktor für das Unternehmen?
- Wie verändern sich die weltweiten Supply Chains?
- Ist Insourcing eine Lösung?
- Welche Länder/Regionen sind am attraktivsten?

Prof. Dr. Ronald Bogaschewsky

Entwicklung langfristiger Strategien und Vertiefung der Wertschöpfung im Global Sourcing

10.30 **Competitive Advantage through Strategic Global Sourcing and Procurement Transformation**

- Entwicklung einer world-class, globalen Einkaufsorganisation durch Procurement Transformation
- Strategischer und ergebnisorientierter Einkaufsansatz in einem globalen Markt
- Effizienterer Einsatz von Einkaufsressourcen und Nutzung von Synergien durch Konzentration auf Innovationen
- „Best Cost Sourcing“ – Aber wo?

Manfred Meffert, Senior Procurement Manager Germany & Hungary, IBM Deutschland GmbH Mainz

11.15 **Kaffee- und Teepause**

11.45 **Total Cost of Ownership (TCO): Bewertungsmaßstab für erfolgreiches Global Sourcing**

- Wie etabliere ich Global Sourcing im eigenen Unternehmen? Verankerung von Global Sourcing im Beschaffungsprozess
- Was muss vorab bedacht werden? Entwicklung von produktspezifischen Sourcing-Plänen
- TCO als Bewertungsmaßstab: Welche Aspekte spielen eine wesentliche Rolle für eine sinnvolle Bewertung der TCO?
TCO-Aspekte von der ersten Produktplanung bis hin zum Dauerbetrieb
- Weitere Erfahrungen und Beispiele aus der Sourcing-Praxis im technischen Einkauf

Dr. Torsten Holtkötter, Leiter Einkauf Technik, Bayer MaterialScience AG, Leverkusen

12.45 **Gemeinsames Mittagessen**

14.00 **Von der Realisierung kurzfristiger Kostenvorteile zur Entwicklung langfristiger Strategien im Global Sourcing**

- Möglichkeiten der Übertragung größerer Teil der Wertschöpfung im Einkauf in LCCs
- Einkauf von Dienstleistungen sowie komplexerer Systeme und Komponenten, inklusive Outsourcing der Komponenten-Beschaffung
- Wichtige Eckpunkte der langfristigen Lieferantenentwicklung
- Ansatz Global TCO

Philippe Erni, Leiter Strategische Beschaffung, maxon motor ag, Sachseln, Schweiz

Risiken absichern und Qualität erhöhen

14.45 **Sourcing in Osteuropa: Aktives Risikomanagement in Zeiten der Wirtschaftskrise**

- Ganzheitliche Betrachtung der Risiken und Risikobewertung beim Einkauf von Zeichenteilen
- Einfluss der aktuellen Wirtschaftskrise auf den Einkauf in Niedrigkostenländern (LCC)
- Frühindikatoren für eine Lieferanteninsolvenz und Backup Strategien
- Trouble Shooting: Strategien zur Sicherstellung der Versorgungssicherheit
- Rechtliche Probleme: Bestehendes Insolvenzrecht vs. gelebte Praxis in Osteuropa

Dr. Jens Kuschke, Category Manager Procurement Brückner Maschinenbau GmbH & Co. KG, Siegsdorf

15.30 **Kaffee- und Teepause**

16.00 **Qualitätssicherungsvereinbarungen am Beispiel China**

- Wesentliche Elemente und typische Probleme einer Qualitätssicherungsvereinbarung (QSV)
- Klauseln zur Wareneingangsuntersuchung
- Haftungsverteilung, insbesondere Haftungszuweisungs- und Haftungsbegrenzungsklauseln

RA Dr. Dirk Mecklenbrauck, PETERS RECHTSANWÄLTE, Düsseldorf

16.45 **Zusammenfassung und abschließende Diskussion**

17.00 **Sektempfang und Get-Together**

Zum Ausklang des Forums laden Sie die BME Akademie GmbH und das Dorint Hotel Main Taunus Zentrum zu einem Sektempfang ein. Hier haben Sie die Gelegenheit, den Austausch mit Referenten und Fachkollegen in informellem Rahmen zu vertiefen und neue Kontakte zu knüpfen.





09.30 **Begrüßung und Eröffnung des zweiten Tages**

09.35 **Vermeidung von Qualitätsproblemen und höhere Verlässlichkeit in der Zusammenarbeit durch die richtige Kommunikation mit den Partnern/Lieferanten**

- Global Sourcing taugliche Produkte und Spezifikationen
- Lieferantenauswahl, Lieferantenbewertung und effiziente Lieferantenentwicklung
- Geeignete Maßnahmen/Organisationsstrukturen für die Qualitätssicherung vor Ort
- Lieferanten-Beziehungsmanagement
- Risikomanagement

Dirk Ronge, Leiter Global Sourcing – CLAAS Gruppe, CLAAS KGaA mbH, Harsewinkel

Corporate Social Responsibility erfolgreich umsetzen

10.30 **Corporate Social Responsibility und Green Procurement im Global Sourcing – Erfolgreiche Lieferantenentwicklung in der Praxis**

- Umsetzung von Corporate Social Responsibility und Green Procurement in der globalen Lieferkette
- Monitoring der Einhaltung der ethischen und sozialen Standards in LCCs
- Qualifizierung von und Projekte mit Lieferanten

Achim Lohrie, Direktor Unternehmensverantwortung, Tchibo GmbH, Hamburg

11.15 **Kaffee- und Teepause**

11.45 **Erfahrungsbericht zur Verlagerung von Metallgußteilen von Europa nach China**

- Risiken bei der Auswahl der Lieferanten
- Unterschiede in Mentalität, Verständnis und Art der Kommunikation
- Reale Einsparpotentiale und Ergebnisse

Peter Kettenmann, Supply Manager, ABB STOTZ-KONTAKT GmbH, Heidelberg

12.30 **Gemeinsames Mittagessen**

14.00 **Lieferantensuche in „Emerging Markets“**

- Lieferantenidentifikation und -qualifizierung in China
- Was leistet ein qualifizierter Marktüberblick?
- Qualitätsverifizierung am Beispiel BMEQualitySourcing.com

Olaf Holzgrefe, Projektmanager, BMEQualitySourcing.com, BMEnet GmbH, Frankfurt

14.30 **Kaffee- und Teepause**

Wie geht es in China weiter?

15.00 **China im Fokus: Die Transformation eines LCC**

- Die aktuelle Wirtschaftslage in China und weitere politische Entwicklungen
- Was bedeutet die zunehmende Qualifizierung Chinas in der Praxis?
- Was bedeutet die Verschärfung des Umweltrechts für die Kostenentwicklung im Global Sourcing?

Rainer Burkardt, Partner, Kanzlei Squire, Sanders & Dempsey L.L.P., Shanghai

16.00 **Spezial: Was macht Vietnam so attraktiv?**

- Basisinformationen über Vietnam
- Besonderheiten des Beschaffungsmarktes
- Erfolgsfaktoren in der Zusammenarbeit mit vietnamesischen Lieferanten

Van Hien Pham, Leiter Materialwirtschaft, Eppendorf Instrumente GmbH, Hamburg

16.45 **Zusammenfassung und abschließende Diskussion**

17.00 **Ende der Veranstaltung**



Zum Veranstaltungsinhalt

Aufgrund der aktuell weltweiten Finanz- und Wirtschaftskrise verschärft sich der Kostendruck in allen Unternehmensbereichen, insbesondere auch im Einkauf. Die Entwicklung zu schlanken Strukturen und Prozesse hält weiter an. Gleichzeitig steigt der Anteil der fremdbezogenen Güter und Dienstleistungen sowie der Beschaffung komplexer Elemente und Systeme. Dies birgt insbesondere im globalen Einkauf zahlreiche Risiken.

Im Rahmen des 5. BME-Management Forums „Global Sourcing“ stehen 2010 deshalb Themen rund um das Risikomanagement und die Qualitätssicherung im Vordergrund: Wie können Sie in LCCs einer möglichen Lieferanteninsolvenz begegnen? Wie erlangen Sie Rechtssicherheit in China? Was ist bei der langfristigen Lieferantenentwicklung zu beachten? Wie setzen Sie Corporate Social Responsibility in der Praxis um?

Auch die asiatischen Märkte sind im Wandel und so beantworten wir Ihnen die Frage, wie sich die Rahmenbedingungen in China weiterentwickeln werden und welches Potenzial der Beschaffungsmarkt Vietnam bietet.

Nutzen Sie die Gelegenheit und diskutieren Sie mit den Experten unseres Forums.

Zielgruppe des Forums

Diese Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen

- Global Sourcing
- Einkauf/Strategischer Einkauf
- Materialwirtschaft
- Produktion/Qualität
- Supply Chain Management
- Business Development

Globale Lieferanten-Datenbank des BME

Der Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e.V. (BME), Frankfurt, hat eine international ausgerichtete Lieferanten-Datenbank gestartet. Die Online-Plattform „BME QualitySourcing.com“ unterstützt Einkäufer bei ihrer weltweiten Suche nach qualifizierten Zulieferern. 400 zertifizierte Supplier aus China, Indien, Indonesien, Thailand und Taiwan sind derzeit gelistet; Anfang 2010 können Einkäufer dann bereits auf eine 4-stellige Zahl von Unternehmenskontakten und verifizierte Informationen zugreifen.

Die Datenbank macht Unternehmensdaten vergleichbar und sie zeigt, welche individuellen Kompetenzen die verschiedenen Lieferanten aufweisen. Die Überprüfung der Lieferanten-Daten erfolgt u.a. auf Basis des Rating-Systems „TÜV Rheinland Star“, entwickelt vom Prüfdienstleister „TÜV Rheinland“. Zusätzlich checkt der BME weitere Referenzen der Lieferanten auf Gültigkeit, z.B. die Zertifikate ISO 9001 und ISO/TS 16949.

Ihr Ansprechpartner:

Olaf Holzgrefe
Project Manager
Tel.: 069 30838-343
Fax: 069 30838-199
E-Mail: olaf.holzgrefe@bme.de

Ansprechpartner – Weitere Informationen zum BME-Forum „Global Sourcing“

Für inhaltliche Fragen

Daniela Schulz
Tel.: 069 30838-237
E-Mail: daniela.schulz@bme.de

Für Partner/Aussteller

Ilka Schaper
Tel.: 069 30838-125
E-Mail: ilka.schaper@bme.de

Für Anmeldungen

Jacqueline Berger
Tel.: 069 30838-200
E-Mail: jacqueline.berger@bme.de



BME Akademie GmbH | Bolongarostraße 82 | D-65929 Frankfurt am Main



Ja, ich möchte am 5. BME-Forum Global Sourcing teilnehmen

320210003	Bei Buchung bis 11.01.2010		Bei Buchung ab 12.01.2010	
	<input type="checkbox"/> BME-Mitglied	<input type="checkbox"/> Nicht-Mitglied	<input type="checkbox"/> BME-Mitglied	<input type="checkbox"/> Nicht-Mitglied
<input type="checkbox"/> Forum + Workshop	1.595,- € SIE SPAREN 200,- €	1.695,- € SIE SPAREN 200,- €	1.795,- €	1.895,- €
<input type="checkbox"/> Forum	1.095,- € SIE SPAREN 200,- €	1.195,- € SIE SPAREN 200,- €	1.295,- €	1.395,- €
<input type="checkbox"/> Workshop	695,- € SIE SPAREN 100,- €	795,- € SIE SPAREN 100,- €	795,- €	895,- €

 Ja, ich möchte diese Veranstaltung als Marketingplattform nutzen und bitte um Kontaktaufnahme

BME-Mitgliedsnummer

Teilnehmer 1:

Name	Vorname
Position	Abteilung
Telefon	Fax
E-Mail	

Teilnehmer 2:

Name	Vorname
Position	Abteilung
Telefon	Fax
E-Mail	

Firma:

Straße/Postfach	PLZ/Ort
-----------------	---------

Datum/Unterschrift

Abweichende Rechnungsanschrift:

Name	Vorname
Position	Abteilung
Firma	
Straße/Postfach	PLZ/Ort
Telefon	Fax
E-Mail	

Internet

FOR-GLO

Informationen

Teilnahmegebühren

Die Preise entnehmen Sie bitte der nebenstehenden Tabelle. Die Teilnahmegebühr zzgl. Mehrwertsteuer ist fällig nach Erhalt der Rechnung, spätestens jedoch 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn.

10 % Rabatt für den zweiten und alle weiteren Teilnehmer werden nur bei Buchung der gleichen Veranstaltung zum gleichen Veranstaltungstermin und bei gleichzeitiger Buchung gewährt. Rabatte sind nicht kombinierbar.

Termin und Ort

Pre-Workshop

Dienstag: 23. Februar 2010 09.30 - 17.00 Uhr

Forum

Mittwoch: 24. Februar 2010 09.30 - 17.00 Uhr

Donnerstag: 25. Februar 2010 09.30 - 17.00 Uhr

Dorint Hotel Frankfurt Main Taunus Zentrum

Am Main-Taunus-Zentrum 1, 65843 Sulzbach am Taunus
Tel.: 06196 763-0, Fax: 06196 72-996
EZ: 112,- € inkl. Frühstück

Bitte beachten Sie, dass Zimmerbuchungen nur bis 24.01.2010 abrufbar und im Rahmen des verfügbaren Kontingentes möglich sind. Die Zimmerreservierung nehmen Sie bitte selbst unter dem Stichwort „BME Akademie GmbH“ vor. Für Stornierungen oder Umbuchungen ist der Teilnehmer selbst verantwortlich.

Referentenwechsel

Fällt ein Dozent auf Grund von Krankheit oder sonstigen unvorhergesehenen Gründen kurzfristig aus, kann die BME Akademie GmbH, um eine Absage der Veranstaltung zu vermeiden, einen Wechsel des Dozenten vornehmen und/oder den Programmablauf einer Veranstaltung ändern, sofern dies nicht unzumutbar ist.

Anmeldebestätigung

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns umgehend eine Anmeldebestätigung. Bitte überprüfen Sie die korrekte Schreibweise Ihres Namens und Ihrer Firmierung. Der Anmeldebestätigung sind die Anschrift, Telefon-/Fax-Nummer des Tagungshotels sowie die Rechnung beigelegt.

Rücktritt/Stornierung

Bei Rücktritt bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird eine bereits entrichtete Teilnahmegebühr abzüglich einer Verwaltungsgebühr von 150,- € zurückerstattet. Bei späteren Absagen wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet, sofern nicht von Ihnen im Einzelfall der Nachweis einer abweichenden Schadens- oder Aufwandshöhe erbracht wird. Zur Fristwahrung muss der Rücktritt schriftlich per E-Mail, auf dem Postweg oder per Telefax erfolgen. Rücktrittsgebühren fallen nicht an, wenn ein Ersatzteilnehmer gestellt wird.

Datenschutz

Ihre Daten werden für die interne Weiterverarbeitung und eigene Werbezwecke, der BME Gruppe, von uns unter strikter Einhaltung des BDSG gespeichert. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der BME Akademie GmbH. Änderungen vorbehalten